



Urs Rügsegger, Präsident des Bankrats; Hanspeter Rhyner, Präsident der Geschäftsleitung

Aufbauend auf den bestehenden Stärken wollen wir uns noch vermehrt als Hausbank für Private, KMU und deren Eigentümerschaft etablieren.

## VORWORT

**Liebe Aktionärinnen und Aktionäre**

Ein bewegtes Jahr liegt hinter uns. Die Entwicklung der Pandemie und die damit verbundenen Einschränkungen verlangten und verlangen weiterhin grosse Flexibilität von unserer Kundschaft wie auch von unseren Mitarbeitenden. Gleichzeitig präsentierte sich das wirtschaftliche Umfeld überraschend freundlich. So führten die Stützungsmaßnahmen der öffentlichen Hand zu einem ansehnlichen Wirtschaftswachstum, und die Kapitalmärkte zeigten – begünstigt durch die anhaltend expansive Geldpolitik – bemerkenswerte Kurssteigerungen.

Die Zuger Kantonalbank nutzt den Rückenwind und erzielt im abgeschlossenen Geschäftsjahr ein hervorragendes Ergebnis. Der Geschäftserfolg liegt mit 110,6 Mio. Franken um 5,8 Prozent höher als im Vorjahr. Besonders stolz sind wir auf die deutliche Steigerung des Geschäftsertrags um 12,9 Mio. Franken. Unsere grossen Fortschritte im Anlagegeschäft tragen wesentlich zu dieser erfreulichen Entwicklung bei. Zum einen erreicht der Kommissions- und Dienstleistungserfolg mit 65,3 Mio. Franken den höchsten Wert der Unternehmensgeschichte. Zum anderen können wir die Depotvermögen performancebereinigt um mehr als 650 Mio. Franken ausweiten. Ein Teil der neu gewonnenen Gelder fliesst direkt in unsere hauseigenen Fonds, die erstmals die Grenze von 1 Mrd. Franken überschreiten. Einige davon tragen zum wiederholten Mal Top-Ratings von Morningstar und Lipper.

Die Pandemie beschleunigt die Digitalisierung der Finanzbranche. Die Chancen dieses Trends nutzen wir aktiv: Unsere neue Online-Geschäftsstelle oder das digitale Kundenportal sind Ausdruck davon. Die positiven Reaktionen unserer Kundinnen und Kunden sowie die Anerkennung durch Fachexperten freuen uns sehr. Das gilt auch für die rege Nutzung unserer Online-Beratung. Dieses für die Bank wichtige Digitalisierungsprogramm ist mit der Ergänzung um den elektronischen Finanzierungsprozess erfolgreich abgeschlossen. Gleichzeitig bleibt das physische Beratungsgespräch ein wesentliches Element unseres Geschäftsmodells. Wir investieren fortlaufend in die Modernisierung unserer Geschäftsstellen – fünf der vierzehn Standorte sind bereits umgebaut. Damit schaffen wir den Rahmen für persönliche Begegnungen in einer angenehmen Atmosphäre. Das ermöglicht auch die im Frühling 2021 eröffnete, frei zugängliche Erlebnisplattform «Living Room» im Freiruum in Zug.

Seit dem 1. März 2021 leitet Hanspeter Rhyner die Zuger Kantonalbank als CEO. Wir haben den Wechsel an der operativen Spitze zum Anlass genommen, die Strategie der Bank zu überarbeiten. Aufbauend auf den bestehenden Stärken wollen wir uns noch vermehrt als Hausbank für Private, KMU und deren Eigentümerschaft etablieren. Im Private Banking soll sich der erfolgreiche Wachstumskurs fortsetzen. Um die Strategie fokussiert, zielgerichtet und rasch umzusetzen und die gute Dynamik zu nutzen, arbeiten wir seit dem 1. Januar 2022 mit einer angepassten Organisationsstruktur.

Ihnen, liebe Aktionärinnen und Aktionäre, danken wir herzlich für Ihre fortwährende Unterstützung und Verbundenheit mit unserer Bank. Gegenseitiges Vertrauen, Zuverlässigkeit und Professionalität sind die Basis, auf der wir langfristige Partnerschaften mit Ihnen wie auch mit unseren Kundinnen und Kunden aufbauen und pflegen möchten. Ein grosses Dankeschön gebührt auch den Mitarbeitenden der Zuger Kantonalbank. Nur dank ihrer Flexibilität und ihres grossen Einsatzes ist dieses erfreuliche Ergebnis möglich.

Freundliche Grüsse

Urs Rügsegger  
Präsident des Bankrats

Hanspeter Rhyner  
Präsident der Geschäftsleitung